Ausbildung mit Erfolgsgeschichten

Vom Fitnesscoach zum Altenpfleger

„Das Arbeiten als Fitnesscoach und als Leiter eines Sportstudius hat mir Spaß gemacht, weil ich andere beim Erreichen ihrer Ziele unterstützen konnte. Doch irgendwann war mir dieser Bereich zu oberflächlich, der tiefere Sinn hat mir gefehlt. Ich wollte Menschen helfen, die auf meine Hilfe angewiesen sind. Das habe ich in der Altenpflege gefunden – und damit meine Berufung."

Maxim Vogel, 29 Jahre

Durch Schichtarbeit mehr Zeit für die Familie

„Durch die Schichtarbeit können wir Dinge machen, die sonst eher nicht möglich wären. Wenn die Kinder beispielsweise Ferien haben, frühstücken wir gerne ausgiebig. Wenn ich Spät- oder Nachtschicht habe, kann ich problemlos meine Termine wahrnehmen. Mit einem Job, bei dem ich von Montag bis Freitag um 8 Uhr auf der Arbeit sein muss, ginge das alles nicht. Außerdem kann ich immer mit einem Kollegen tauschen, wenn zu Hause Not am Mann ist. Meine Kinder schätzen es sehr, dass entweder Mama oder Papa bei Ihnen sein können."

Elena Losev, 39 Jahre

Klinikum Main-Spessart
Bildungszentrum für Pflegeberufe

KONTAKT

Bildungszentrum für Pflegeberufe

Baumhofstraße 95
97828 Marktheidenfeld
www.klinikum-msp.de/Bildung

Daniela Hünlein – Schulleitung
Telefon 09391 / 502 - 8014
Telefax 09391 / 502 - 8015
E-Mail daniela.huenlein@klinikum-msp.de

Sekretariat
Telefon 09391 / 502 - 8000
Telefax 09391 / 502 - 8015
E-Mail bildungszentrum@klinikum-msp.de

Qualitätsmanagement ISO 9001 Trägerzulassung nach AZAV
DEKRA zertifiziert

KLINIK KOMPETENZ BAYERN eG

Wir sind Mitglied bei Kommunale Altenhilfe Bayern gemeinsam. kompetent. handeln.

Klinikum Main-Spessart
Eigenbetrieb des Landkreises
6 Einrichtungen · 4 Standorte

- **Klinikum** Lohr · Marktheidenfeld
- **Seniorenzentrum** Gemünden · Marktheidenfeld
- **Bildungszentrum für Pflegeberufe**

Stand: September 2019

Klinikum Main-Spessart
Bildungszentrum für Pflegeberufe

Ausbildung zum Pflegefachmann/ zur Pflegefachfrau (m/w/d)

– Bildungszentrum für Pflegeberufe

www.klinikum-msp.de

Klinikum Main-Spessart
Bildungszentrum für Pflegeberufe

Die Ausbildung zum Pflegefachmann/ zur Pflegefachfrau (m/w/d)

Ausbildung in der Pflege: Vorteile statt Vorurteile

In der Pflege verdient man nichts, hat massig unbezahlte Überstunden und muss unwürdige Aufgaben bewältigen? Ganz im Gegenteil: Die Arbeit als Pflegefachmann / Pflegefachfrau (m/w/d) bietet eine umfassende fachliche Ausbildung, flexible Arbeitszeiten und einen engen Zusammenhalt im Team. Ganz klar: Pflege ist mehr als nur Hintern abwischen oder Bettpfannen ausleeren!

Ziel unseres Bildungszentrums ist es, dich zu einem patientenorientierten, professionellen Pflegefachmann (m/w/d) auszubilden. Dazu vermitteln wir die notwendigen sozialen Kompetenzen, fördern kritisches und selbstreflektierendes Denken, selbstbewusstes Handeln und die Problemlösung im Team.

Wir unterrichten in kleinen Klassen mit einem positiven Schulklima, mit aktuellen Lernmethoden und einer multimedialen Ausstattung der Schule. Unsere Lehrkräfte verstehen sich als Lernbegleiter und unterstützen dich während der Ausbildung ganz individuell vom ersten bis zum letzten Jahr - auch während deiner praktischen Ausbildung.

Du hast weitere Fragen zur Ausbildung? Gerne informieren wird dich auch persönlich in einem Gespräch!

Die Ausbildung zum Pflegefachmann (m/w/d) dauert **drei Jahre** und beginnt jedes Jahr zum **1. September**. Sie beinhaltet sowohl einen theoretischen als auch praktischen Teil und endet mit einer **staatlichen Abschlussprüfung** (praktisch, schriftlich und mündlich). Der Abschluss ist **europaweit anerkannt**.

Die theoretische Ausbildung

umfasst laut Ausbildungs- und Prüfungsverordnung insgesamt 2.100 Stunden (z. B. Kenntnisse der Gesundheits- und Krankenpflege, Altenpflege und Kinderkrankenpflege, Grundlagen der Pflege, pflegerelevante Kenntnisse der Geistes- und Sozialwissenschaften, pflegerelevante Kenntnisse aus Recht, Politik und Wirtschaft)

findet im Blocksystem statt

wird durch Seminare bereichert.
Z. B.: Kommunikation und Gesprächsführung, Kinästhetik, Sterbebegleitung, Prüfungsvorbereitung, u. v. m.

wird durch Exkursionen und Klassenfahrten ergänzt

Die praktische Ausbildung

umfasst laut Ausbildungs- und Prüfungsverordnung mindestens 2.500 Stunden

bietet ein breites Spektrum verschiedener Einsätze in der Akut- und Langzeitpflege

wird ergänzt durch Einsätze in z. B. ambulanten Praxen, Psychiatrie, Sozialstation, Lebenshilfe, Hebammenpraxen und Kindergärten

wird durch zahlreiche qualifizierte Praxisanleiter gewährleistet, die mit Rat und Tat zur Seite stehen

Zugangsvoraussetzungen

Mittlerer Bildungsabschluss, Fachabitur oder allgemeine Hochschulreife
Oder: Mittelschulabschluss und erfolgreich abgeschlossene zweijährige Berufsausbildung
Oder: Mittelschulabschluss und erfolgreich abgeschlossene, mindestens einjährige Ausbildung zum Pflegefachhelfer mit Schwerpunkt Altenpflege oder Krankenpflege (m/w/d)

Gesundheitliche und persönliche Eignung

B2-Niveau Deutschkenntnisse

Fördermöglichkeit

Es besteht die Möglichkeit einer finanziellen Förderung der Ausbildung etwa durch Bildungsgutscheine der Bundesagentur für Arbeit oder mittels BAFöG.

Der Weg nach der Ausbildung

Wenn du dich direkt für das Berufsleben entscheidest, kannst du in Krankenhäusern, Seniorenheimen, Kinderkliniken, in der ambulanten Pflege, Beratungs- / Förderzentren, der Entwicklungshilfe u. v. m. arbeiten. Im Bereich der Fort- und Weiterbildung stehen dir unter anderem der Weg zur Praxisanleitung, Stations- oder Pflegedienstleitung oder ein Studium (Pflegepädagogik, Pflegemanagement, etc.) offen.